



Medien-Information 81/2012

17.04.2012

Pressekonferenz zur 34. Messe für Modellbau und Modellsport

INTERMODELLBAU 2012

18. – 22. April 2012 in der Messe Westfalenhallen Dortmund

Auszug aus der offiziellen Pressemappe der Messegesellschaft

Pressemappe INTERMODELLBAU 2012

Der Deutsche Modellfliegerverband präsentiert in diesem Jahr auf der INTERMODELLBAU die ganze Bandbreite des Modellfluges. Ein besonderes Highlight ist eine kanadische Wasserfluganlage. Die im Maßstab 1:8 gebaute Anlage ist voll schwimmfähig und mit flugfähigen Modellen einer DHC-Beaver im Maßstab 1:8,4 und einer Piper J3 im Maßstab 1:7 ausgestattet.

Ein ungewöhnliches Hubschraubermodell präsentiert in diesem Jahr ein weiteres DMFV-Mitglied. Er hat den Hubschrauber Bell UH-1H der US Air Force Reserve Command aus den 1970er-Jahren nachgebaut. Angetrieben wird das Modell von einer mit Kerosin betriebenen Jet Cat PHT3-3 Modellturbine.

Ein Modellbauer aus Borken baut seit Jahren große Airliner. In diesem Jahr stellt er eine DC 6 mit einer Spannweite von vier Metern aus. Das Flugzeug wird von vier Verbrennungsmotoren mit je 15 ccm Hubraum angetrieben. Das Modell hat ein Abfluggewicht von 23,8 kg.

Als Neuerung auf der INTERMODELLBAU präsentiert der DMFV in diesem Jahr den FPV-Flug (First Persons View). Damit wird das Modellfliegen aus Pilotensicht bezeichnet. Flugmodelle, in die eine Kamera eingebaut ist, übertragen das Bild direkt auf einen Bildschirm oder auf eine Video-Brille. Der Pilot sieht das Bild aus dem Modellflugzeug und fliegt nach Pilotensicht. Auf einer Standfläche werden Modelle, Kamera und die dazu erforderliche sehr aufwändigen Gerätschaften gezeigt, erklärt und auch vorgeführt. Experten referieren zu diesem Thema in einem Workshop.

Herausragende Leistungen werden in diesem Jahr auch bei den Indoor-Vorführungen in der Halle 3B gezeigt. Die besten Piloten aus Europa präsentieren ein Programm der Spitzenklasse aus dem Bereich des Slowflyer- und Hubschrauberfluges.

Ebenfalls findet im Stadion Rote Erde am Messedonnerstag und Messesfreitag ein Spitzenprogramm des Modellfluges statt. Eine besondere Attraktion stellen mehrere Turbinenhubschrauber dar. Ein Hubschraubermodell bringt einen gesteuerten Modellfallschirmspringer auf Absetzhöhe und klinkt ihn aus. Der Fallschirmspringer springt im freien Fall Richtung Erde, öffnet dann seinen Fallschirm und landet sicher im Stadion Rote Erde.

Auf der INTERMODELLBAU sind wieder zwei komplette Messehallen dem Thema Modelleisenbahnen gewidmet. Neben den vielfältigen Produkten der Händler und Hersteller begeistern besonders die ideellen Aussteller und Klubs mit Geschick und Detailverliebtheit. In diesem Jahr präsentieren sie 35 Modellbahnanlagen aus neun europäischen Ländern. Karl-Friedrich Ebe vom Modellbahnverband in Deutschland e.V. (MOBA) ist für die Auswahl der Anlagen verantwortlich. Er sagt: „Die INTERMODELLBAU ist für Modelleisenbahnfreunde weiterhin die Nummer eins unter Deutschlands Messen.“ Ausgewählt hat er für die Messebesucher in diesem Jahr Anlagen aus der Türkei, aus Österreich, Italien, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Großbritannien, Polen und natürlich Deutschland.

**Eisenbahnmodellbau, /
Straßenbahnmodellbau /
Vitrinen /
Landschaftsmodellbau /
Modellbahn-
Elektronik /
Modellbahnsoftware**

*Hallen 4 und 7
(mit Workshopfläche
Eisenbahnmodellbau)*

Auszug aus der offiziellen Pressemappe der Messegesellschaft

